

SHAPING THE DEBATE ON LAND POLICIES IN EUROPE

Progress of the ARL International Working Group on Land Policies in Europe

The most recent attempt of the German legislator to promote the “building-turbo” by adding provisions in article 246 of the German Planning code illustrates the societal urgency of land policy. If this legislation succeeds, the provision of land for housing will be at the same level with flood recovery, the Corona pandemic or refugee accommodations. In other words, challenges of land policy remain urgent in planning policy and academia.

The ARL International Working Group (IAK) on land policies in Europe shapes an international debate on land policies to enable structured reflection and mutual learning across national boundaries. The IAK shapes the debate with different means and channels:

Discussion on comparative land policy at the ARL membership assembly

The IAK presented and discussed its work at the general assembly of the ARL in Berlin in November 2023 with the esteemed members of the ARL. Andreas Hengstermann and Thomas Hartmann fostered a discussion on the added value of comparative research on land policies in this interdisciplinary field, encroaching on planning, law, and property rights. During the lively debate with members and leadership of ARL, the different challenges and interpretations of land policy have been addressed as well as the political dimension of land policy in different countries. Especially the way such comparative research on planning issues can facilitate and support the academic discussion that ARL aims to shape were discussed.

Special Session at PLPR

The IAK organized one of the largest special sessions at the annual conference of the International Academic Association on Planning, Law, and Property Rights in Munich (www.plpr-association.org). During this session, participants not only shared their specific country-specific perspectives on land policy, but especially provided a reflection and platform for an international debate with a global audience. The conference was organized the chair group of Prof. Dr. *Walter de Vries* at TU Munich in March 2024. The special session in Munich served as an important outreach of the ARL IAK to the global academic community and continues its yearly presence at PLPR events since 2020 (see earlier Nachrichten der ARL).

Special Issue of the IAK in *Raumforschung und Raumordnung* published

Continuing its mission to facilitate academic and policy exchange, the IAK already published a special issue on “Innovative Land Policies in Europe” in *Raumforschung und Raumordnung | Spatial Research and Planning* (Volume 81 No. 6). This special contributes to the further internationalization of this important planning journal as it presents a carefully curated collection of contributions discussing innovative land policies in Europe with contributions from England, Switzerland, France, Belgium, Germany and also including a reflective commentary on property rights. The special issue is published open access and shows the relevance of discussing land policies in an international comparative manner.

Book on Land Policies in Europe

The IAK is currently finalizing a comprehensive book on land policies in Europe to be published by Springer. The volume encompasses land policies from 12 countries that are described from a land-perspective based on specific cases. From each country, leading scholars in the field of land policy will take the readers on a journey through the multifaceted realm of land policies across Europe. The book will be prepared for experienced academics or young students, policymakers, and practitioners.

The PLPR conference, a core group meeting, numerous online meetings and a major IAK meeting in Vienna in August 2024 are operational and essential for this book project and help the IAK to foster and shape the relevant debate on land policies in Europe. So, more is about to come!

KATHARINA KÜNZEL

TU Dortmund University, Germany
katharina.kuenzel@tu-dortmund.de

ASSOC. PROF. DR. ANDREAS HENGSTERMANN

Norwegian University of Life Sciences (NBMU), Norway
andreas.hengstermann@nmbu.no

PROF. DR. THOMAS HARTMANN

TU Dortmund University, Germany
thomas.hartmann@tu-dortmund.de

100. MITGLIEDERVERSAMMLUNG DER ARL

Am 16. und 17. November 2023 fand eine ganz besondere Mitgliederversammlung der ARL statt: Zum hundertsten Mal seit Bestehen der Akademie trafen sich die Mitglieder in Berlin in den Räumen der Bundespressekonferenz am Schiffbauerdamm. Der Präsident der ARL, Prof. Dr. Axel Priebs, begrüßte rund 60 Mitglieder. Die meisten waren vor Ort in Berlin dabei, einige waren digital zugeschaltet. Damit wurde Neuland betreten: Aufgrund eines kurzfristig

anberaumten Streiks bei der Deutschen Bahn konnten einige Mitglieder nicht nach Berlin reisen. Kurzfristig wurde daher die Mitgliederversammlung im Jubiläumsjahr in Form einer hybriden Veranstaltung abgehalten.

Für den Festvortrag konnte *Kathrin Schneider* gewonnen werden, Ministerin und Chefin der Staatskanzlei Brandenburg. Ihr Thema lautete: „Räume entwickeln und Strukturwandel gestalten – Zukunftsaufgabe von Staat und



© ARL

Teilnehmende auf der Treppe der Bundespressekonferenz

Kommunen“. Dabei ging sie insbesondere auf die Rolle und Handlungsmöglichkeiten der Landesplanung am Beispiel Brandenburg und auf die dortigen Regionalentwicklungsstrategien und -konzepte ein. Daraus zog sie den Schluss, dass Raumordnung und Landesplanung einen beachtlichen Beitrag zur Lösung drängender Zukunftsaufgaben leisten können. Auch wenn die Landesplanung selten „gerufen“ werde, nehme sie zumeist eine gute Rolle als „Problemlöserin“ ein, der jedoch die entsprechende Durchsetzungskraft zugestanden werden müsse. Dabei komme es auch auf „lange Linien“ und einen „langen Atem“ an, um die raumrelevanten Herausforderungen mit Geduld und Hartnäckigkeit bewältigen zu können.

Axel Priebis ließ in seinem Bericht das vergangene Jahr Revue passieren. Er erläuterte, dass die Evaluierung der ARL im Januar 2022 sowie die Stellungnahme des Senats der Leibniz-Gemeinschaft vom November 2022 die Arbeit des Präsidiums in den vergangenen Monaten entscheidend geprägt hätten. Als eine Reaktion auf das Evaluierungsergebnis wurde damit begonnen, ein Zukunftskonzept für die ARL (Zielhorizont 2027) zu entwickeln. Die dort formulierten allgemeinen Überlegungen und konkreten Maßnahmen zur strukturellen Weiterentwicklung der ARL als Einrichtung der sozialen Forschungsinfrastruktur in der Leibniz-Gemeinschaft greifen die Empfehlungen aus der Senatsstellungnahme auf. Um die besondere Struktur und Funktion der ARL in der und für die Leibniz-Gemeinschaft auch zukünftig zu sichern, hob Axel Priebis die Bedeutung des neuen Narrativs für die ARL hervor: Die ARL wird sich künftig deutlicher als Einrichtung der sozialen Forschungsinfrastruktur positionieren, die Forschung im Rahmen ihres Netzwerks „ermöglicht“. Auch das Zusammenwirken von Expertinnen und Experten aus Wissenschaft und Praxis mit dem Ziel, eine spezifische neue Form des Wissens zu generieren (Synthesewissen), wird künftig stärker in den Mittelpunkt gestellt.

Axel Priebis skizzierte zudem wichtige Aufgaben, die in den kommenden Jahren – vor allem im Hinblick auf die nächste Evaluierung im Januar 2026 – aufgegriffen werden müssen:

- > Fortführung und Intensivierung der Diversifizierung der Mitgliedschaft
- > Weitere Internationalisierung der Akademiearbeit
- > Neuausrichtung der Landesarbeitsgemeinschaften und Stärkung ihrer Rolle als „ARL in der Fläche“
- > Änderung der Publikationsstrategie (mehr Veröffentlichungen in referierten Fachzeitschriften, Herausgabe neuer Grundlagenwerke)

Die Mitglieder brachten zum Ausdruck, dass sie die Inhalte des Zukunftskonzeptes nachdrücklich unterstützen, um die Fortdauer zu sichern und die Leistungsfähigkeit der ARL zukunftsfest weiterzuentwickeln. Das Präsidium wird in seinen Bemühungen unterstützt, das Ergebnis der Evaluierung sehr ernst zu nehmen und die anvisierten Änderungen zügig umzusetzen.

Im Rahmen der Mitgliederversammlung wurde auch über zwei laufende Arbeitsgremien der ARL berichtet. Prof. Dr. Thomas Hartmann (TU Dortmund) und Prof. Dr. Andreas Hengstermann (Norwegian University of Life Sciences), Leiter und Co-Leiter des Internationalen Arbeitskreises (IAK) „Land Policies in Europe“, gaben in ihrem Input einen Einblick in die vielfältigen Aktivitäten des IAK. Dieser besteht seit 2020 und wird seine Arbeit und geplanten Ergebnisse im Jahr 2024 abschließen. Der IAK kontextualisiert und reflektiert die derzeit in Deutschland intensiv geführte politische Debatte zur Bodenpolitik durch



eine international vergleichende Betrachtung. Die Mitglieder aus zehn europäischen Ländern berichten über ähnliche planungspolitische Debatten in ihren Ländern. Zu den wichtigsten Outputs und Aufgabenbereichen des IAK zählen unter anderem der Start der ARL-Videoserie „Statements on Planning“, die Entwicklung des Spiels „Instruments of Land Policy“, das bereits erfolgreich in der Lehre eingesetzt wird, ein englischsprachiges Special Issue zu „Innovative Land Policies in Europe“ in Raumforschung und Raumordnung | Spatial Research and Planning sowie das Buchprojekt „Land Policies in Europe“ im Springer Verlag, das Ende 2024/Anfang 2025 erscheinen und fachlich auf der AESOP-Conference 2025 in Istanbul präsentiert und diskutiert werden soll. Zudem ist noch ein praxisorientiertes ARL-Positionspapier auf Deutsch und Englisch geplant.

Prof. Dr. *Joachim Scheiner* (TU Dortmund) stellte die Ziele und erste Ergebnisse des von ihm geleiteten Arbeitskreises „Mobilität, Erreichbarkeit und soziale Teilhabe“ vor. Ein Schwerpunkt des Arbeitskreises liegt darin, den Mehrwert der raumwissenschaftlichen Betrachtung von Mobilität und sozialer Teilhabe herauszuarbeiten. Dabei werden Veränderungen sowie Wechselwirkungen zwischen individueller Erreichbarkeit und persönlichen Barrieren im Zusammenhang von Gerechtigkeit und Zusammenhänge zwischen objektiven und subjektiven Erreichbarkeiten im Kontext sozialer Teilhabe analysiert und es wird das Thema Mobilität und soziale Teilhabe in Zeiten der Corona-Pandemie retrospektiv untersucht. Mehrere Veröffentlichungen zu diesem Themenfeld/Themenkomplex wurden bereits realisiert oder sind in Vorbereitung.

Im Rahmen der 100. Mitgliederversammlung wurde auch Prof. Dr. *Rainer Danielzyk* als Generalsekretär der ARL verabschiedet. Seine Dienstzeit endete am 29. Februar 2024. Axel Priebis bedankte sich im Namen der Mitgliederversammlung und des Präsidiums bei *Rainer Danielzyk* für



Geschenkübergabe an Rainer Danielzyk vom Präsidium

seine langjährige Tätigkeit als Generalsekretär. Er würdigte vor allem sein hohes Engagement in diesem Amt. Er habe die ARL zu einer in Wissenschaft, Praxis und Politik hoch geachteten Institution entwickelt, deren Expertise zu allen Fragen der Raumentwicklung und räumlichen Planung nachgefragt sei. *Axel Priebis* verwies darüber hinaus auch auf das große Engagement von *Rainer Danielzyk* im Rahmen der Leibniz-Gemeinschaft. *Axel Priebis* schloss die Würdigung der Verdienste von *Rainer Danielzyk* mit einigen persönlichen Anmerkungen und überreichte ein Abschiedsgeschenk des Präsidiums.



Rede von Rainer Danielzyk

Rainer Danielzyk bedankte sich für die anerkennenden Worte sowie für die gute Zusammenarbeit im Präsidium, mit der Mitgliederversammlung und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Geschäftsstelle. In einem Rückblick auf seine nahezu 11-jährige Amtszeit stellte er vor allem die Herausforderungen der beiden Evaluierungen (2015 und 2022) heraus. Er bedauerte, dass die Praxis der räumlichen Planung im politisch-administrativen System an Bedeutung verliere und die Einflussmöglichkeiten der ARL hierbei begrenzt seien. Die im wissenschaftspolitischen Diskurs sichtbaren Tendenzen eines Bedeutungsgewinns von transdisziplinärer Forschung und Transferorientierung begrüßte er und sieht darin eine große Chance für die Weiterentwicklung der ARL. Er schloss sein Statement mit dem Hinweis, dass er nach dem Ausscheiden als Generalsekretär der ARL als Mitglied weiterhin eng verbunden bleiben werde.

Aufgrund der kurzfristigen Änderung des Veranstaltungsformats konnten in Berlin keine Wahlen durchgeführt werden. Diese wurden im Rahmen einer für den 11. Dezember 2023 einberufenen digitalen Mitgliederversammlung nachgeholt (siehe nachfolgenden Beitrag).

PROF. DR. ANDREAS KLEE

Leiter der Zentralabteilung / ab 1. März 2024 kommissarischer Generalsekretär (m.d.W.d.G.b.) der ARL

Tel. +49 511 34842 39

andreas.klee@arl-net.de

NEUER TITEL

Raumentwicklung – ARL-Journal für Wissenschaft und Praxis
01/2024 _ 54. Jahrgang

ALPENRAUM

VISIONEN ZWISCHENSTAATLICHER ZUSAMMENARBEIT

Daniel Meltzian _____

RAUMENTWICKLUNG IM ALPENLAND SCHWEIZ

Maria Lezzi _____

BRENNPUNKT ALPEN

Helen Lückge, Stephan Tischler _____

ALPINE BÖDEN UND IHRE ZAHLREICHEN FUNKTIONEN

Hans-Peter Haslmayr, Barbara Steinbrunner _____

ALPINE ENERGIELANDSCHAFTEN IN DER STEIERMARK

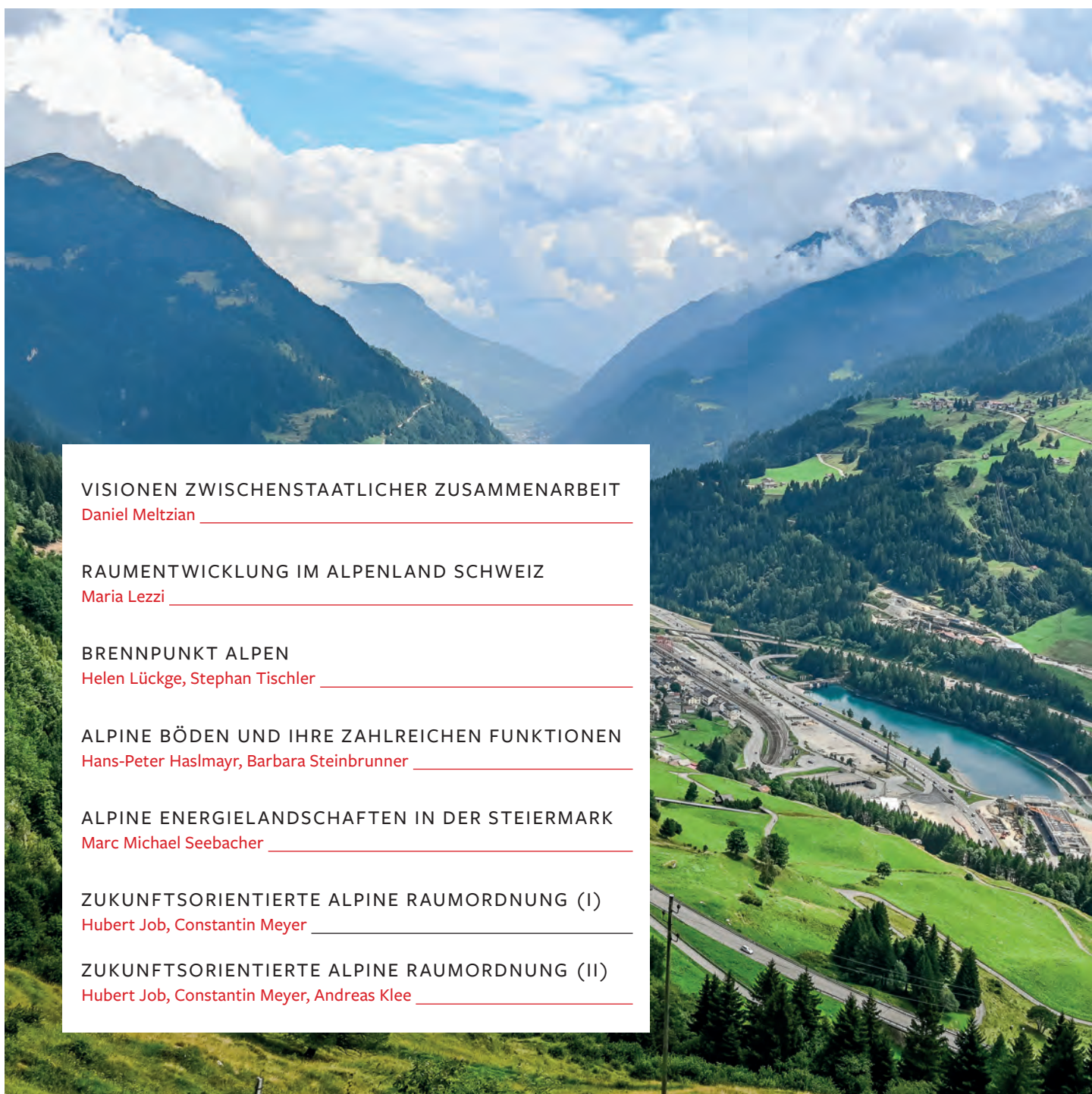
Marc Michael Seebacher _____

ZUKUNFTSORIENTIERTE ALPINE RAUMORDNUNG (I)

Hubert Job, Constantin Meyer _____

ZUKUNFTSORIENTIERTE ALPINE RAUMORDNUNG (II)

Hubert Job, Constantin Meyer, Andreas Klee _____



Raumentwicklung – ARL-Journal für Wissenschaft und Praxis

Herausgeberin:

ARL – Akademie für Raumentwicklung in der Leibniz-Gemeinschaft
Vahrenwalder Straße 247
30179 Hannover
Tel. +49 511 34842 0
arl@arl-net.de
arl-net.de
arl-international.com

Redaktion:

Dr. Tanja Ernst (v.i.S.d.P.)

Sprachliches Lektorat:

Heike Wegner, Christl Burkhart

Satz und Layout:

Gabriela Rojahn, Oliver Rose

Cover:

© bill_17/ Adobe Stock #631902568

Druck:

Bruns Druckwelt GmbH & Co. KG
32429 Minden

Das Magazin „Raumentwicklung – ARL-Journal für Wissenschaft und Praxis“

erscheint dreimal im Jahr.

Die PDF-Version ist unter

<https://www.arl-net.de/shop>

frei verfügbar (Open Access).

CC_BY_SA 4.0 International

Heft 01/2024

54. Jahrgang

Auflage: 2350

ISSN 2943-596X

eISSN 2943-5951

<https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:0156-120245>

<https://doi.org/10.60683/42gb-1q70>



Inhalt gedruckt auf
100% Recyclingpapier

EDITORIAL

Tanja Ernst	3
-------------	---

AKTUELL

<i>Nichts ist so beständig wie der Wandel</i> Axel Priebis	6
---	---

THEMA

<i>Visionen zwischenstaatlicher Zusammenarbeit</i> Daniel Meltzian	10
---	----

<i>Raumentwicklung im Alpenland Schweiz</i> Maria Lezzi	15
--	----

<i>Brennpunkt Alpen</i> Helen Lückge, Stephan Tischler	20
---	----

<i>Alpine Böden und ihre zahlreichen Funktionen</i> Hans-Peter Haslmayr, Barbara Steinbrunner	28
--	----

<i>Alpine Energielandschaften in der Steiermark</i> Marc Michael Seebacher	33
---	----

<i>Zukunftsorientierte Alpine Raumordnung (I)</i> Hubert Job, Constantin Meyer	37
---	----

<i>Zukunftsorientierte Alpine Raumordnung (II)</i> Hubert Job, Constantin Meyer, Andreas Klee	45
--	----

AUS DER ARL

<i>Verabschiedung von Rainer Danielczyk als Generalsekretär der ARL</i> Tanja Ernst	52
--	----

<i>Andreas Klee übernimmt kommissarisch die Leitung der Geschäftsstelle der ARL</i> Tanja Ernst	54
--	----

<i>Die ARL im Fachgespräch mit Ministerin Klara Geywitz</i> Tanja Ernst	55
--	----

<i>Strategische Regionalentwicklung</i> Tanja Ernst	56
--	----

<i>Netzwerken in Brüssel</i> Britta Bockhorn	57
---	----

<i>Schlüsselbegriffe ergründen</i> Miriam Kienesberger, Katharina Kapitza	59
--	----

<i>Leibniz-Labs – Großer Erfolg für die ARL</i> Tanja Ernst	61
--	----

<i>Leibniz-Labs – Aus früheren Krisen und Umbrüchen lernen</i> Tanja Ernst	62
---	----

<i>Leibniz-Labs – Pandemiebekämpfung: Pandemic Preparedness</i> Tanja Ernst	63
--	----

<i>Leibniz-Labs – Neues Leibniz-Lab bündelt die Expertise für einen systemischen Ansatz der Nachhaltigkeit</i> Tanja Ernst	64
---	----

<i>Promoting integrity in research and its publication – RuR is approved COPE member</i> Andreas Klee	65
--	----

<i>Meilensteine und Disruption</i> Mathias Jehling, Roger Keil, Nadir Kinossian, Andreas Klee, Manfred Kühn, Kati Volgmann	66
--	----

<i>Besuch aus Vietnam – Beratung zu deutschem Planungsrecht</i> Britta Bockhorn	68
--	----

<i>Delegation aus Zentralamerika zu Gast in der ARL</i> Mona Hartkens, Britta Bockhorn	70
---	----

<i>Die ARL ist Mitglied bei der RSA – Regional Studies Association</i> Tanja Ernst	72
---	----

<i>Shaping the debate on land policies in Europe</i> Katharina Künzel, Andreas Hengstermann, Thomas Hartmann	73
--	----

<i>Raumordnung 2050?</i> Frauke Richter-Wilde, Daniel Schiller, Katharina Kapitza	74
---	----

<i>Regionale Energiewende – aber wie?</i> Birgit Pfeiffer, Sebastian Krätzig	77
---	----

<i>50 Jahre Raumordnung, Landes- und Regionalplanung in Baden-Württemberg</i> Tanja Ernst	80
--	----

<i>60 Jahre Landesarbeitsgemeinschaft Bayern</i> Andreas Klee	82
--	----

<i>Bauhausstil-Ikone und UNESCO Welterbe</i> Constantin Meyer, Katharina Kapitza, Katja Reinhardt	85
--	----

<i>Wie kann Planung vereinfacht und beschleunigt werden</i> Tanja Ernst	87
--	----

<i>Sicherung von Rohstoffgebieten durch die Raumordnung</i> Barbara Warner	88
---	----

<i>100. Mitgliederversammlung der ARL</i> Andreas Klee	90
---	----

<i>Die Wahlergebnisse der 101. Mitgliederversammlung der ARL</i> Andreas Klee	93
--	----

<i>Grüne Infrastruktur in den Nördlichen Kalkalpen</i> Andreas Klee, Constantin Meyer _____	94
<i>Krisenfeste Raum- und Infrastrukturen durch zentralörtliche Konzepte</i> Tanja Ernst _____	95
<i>Nach mehrjähriger Vorarbeit endlich rechtskräftig</i> Tanja Ernst _____	97
<i>„Zukunft der Raumplanung“</i> Martin Sondermann _____	99
<i>SAVE THE DATE: Jahrestagung Forum Nachwuchs 2024</i> Antonia Pfeiffer, Benedikt Taiber, Julian Antoni _____	100
Neuerscheinungen _____	101
Personen _____	103

AUS RAUMFORSCHUNG UND -PLANUNG

<i>FRU – Ausschreibung Kreativfonds 2024</i> _____	106
<i>FRU – Ausschreibung Reisestipendien 2024</i> _____	107
<i>FRU – Mentoring-Programm 2025</i> _____	108
<i>FRU-Kreativfonds</i> Lena Greinke _____	110
<i>Mehr Europa!</i> Klaus R. Kunzmann _____	111
<i>Digitales Angebot aus dem ILS</i> Christian Gerten _____	115
Ausgewählte Zeitschriftenbeiträge _____	116
Neuerscheinungen aus anderen Verlagen _____	120